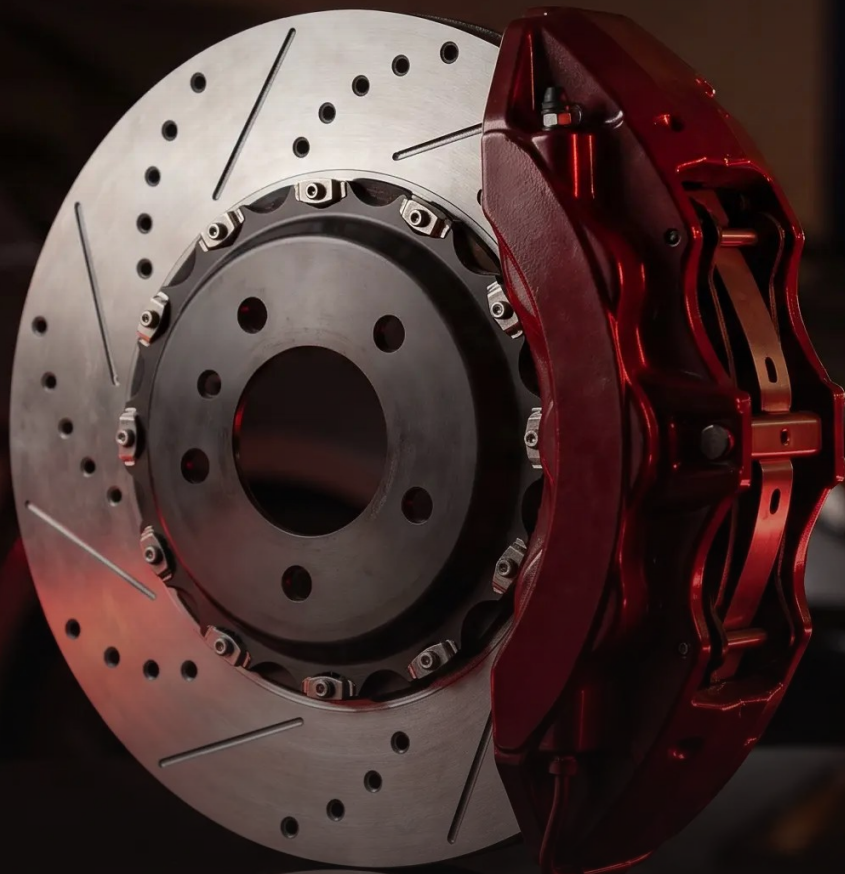




TUNING-NEWSLETTER · FS PERFORMANCE HAMBURG

TUNINGNEWS

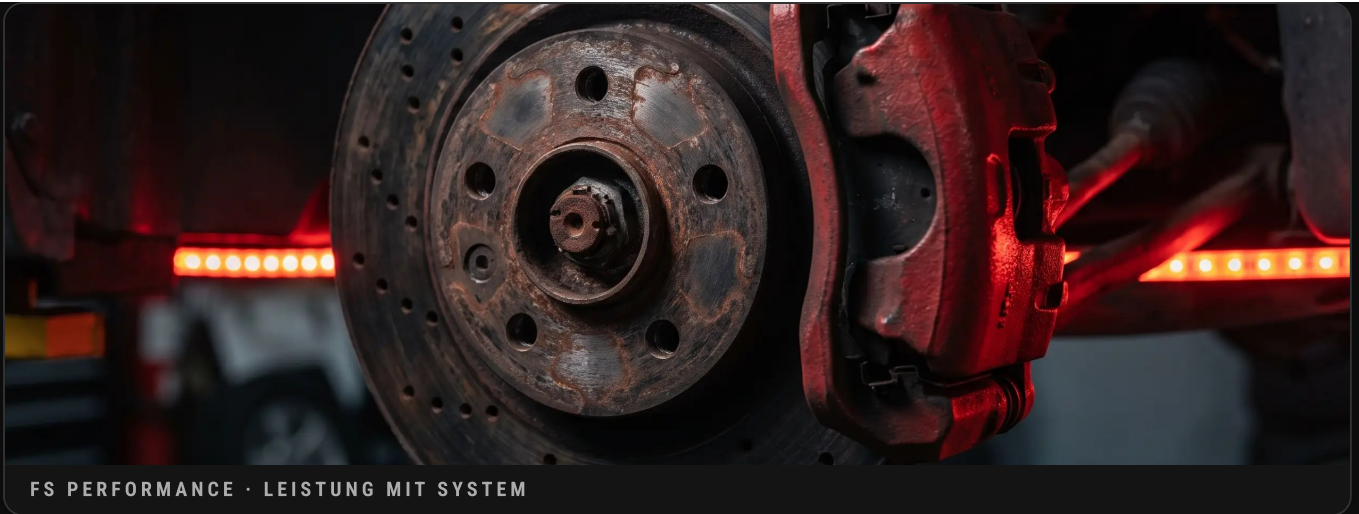
FSP TUNING-UPDATE 2026-KW28 — BREMSANLAGE

DIESE WOCHE BEI FS PERFORMANCE

Diese Woche bei FS Performance: u.a. 15 Konfigurationen rund um BMW, Audi, Mercedes, Jaguar, Mini, Nissan, Opel, Seat & VW.

TUNING-TEIL DER WOCHE: BREMSANLAGE

Die Bremsanlage eines Fahrzeugs ist ein entscheidendes Bauteil, das sowohl für die Sicherheit als auch für die Leistungsfähigkeit von modifizierten Fahrzeugen von großer Bedeutung ist. Bei der Optimierung von Bremsanlagen geht es darum, die Bremsleistung zu verbessern, um den Anforderungen eines leistungstärkeren Fahrzeugs gerecht zu werden.



Grundsätzlich besteht eine Bremsanlage aus Komponenten wie Bremsscheiben, Bremsbelägen, Bremssätteln und der Bremsflüssigkeit. Bei einer Tuning-Maßnahme können diese Teile durch leistungsfähigere Varianten ersetzt werden. Größere Bremsscheiben und leistungsfähigere Bremsbeläge können die Bremskraft erhöhen und die Wärmeabfuhr verbessern, was insbesondere bei sportlichem Fahren oder auf der Rennstrecke von Vorteil ist.

Ein wichtiger Aspekt beim Tuning der Bremsanlage ist die Materialwahl. Hochwertige Materialien wie Keramik oder spezielle Metalllegierungen können die Bremsleistung verbessern und die Standfestigkeit erhöhen. Bremssättel mit mehreren Kolben können zudem eine gleichmäßigere Druckverteilung auf die Bremsbeläge ermöglichen, was zu einer besseren Bremswirkung führt.

Es ist jedoch zu beachten, dass jegliche Änderungen an der Bremsanlage eintragungspflichtig sind. Die rechtlichen Vorgaben erfordern, dass solche Modifikationen durch eine Einzelabnahme geprüft und in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden. Dies ist notwendig, um die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs zu erhalten und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Abschließend sei betont: Ohne Eintragung erlischt die Betriebserlaubnis.